



A4

# Antrag

**Initiator\*innen:** Diözesanleitung

**Titel:** Leiter\*innen-Tagung 2023 (LEI-TA) ? eig ganz witzig LEITAAAAA = Leiter\*in

## Antragstext

- 1 Die KjG Diözesankonferenz möge beschließen,
- 2 dass die KjG Rottenburg-Stuttgart ein Leiter\*innenwochenende veranstaltet.
  
- 3 Zielgruppe der Veranstaltung sind alle Menschen in der KjG, welche Gruppen
- 4 leiten.
- 5 Ziele der Veranstaltung sind Austausch und Vernetzung untereinander, Impulse
- 6 für das ehrenamtliche Engagement, Fortbildung und Spaß.
- 7 Die Veranstaltung wird vom 30.06. – 02.07.2023 stattfinden.
  
- 8 Zur Organisation wird eine Supportgruppe eröffnet.

## Begründung

Leiter\*innen prägen unseren Verband: Sie sind Vorbild für junge Menschen, leben unsere Ideale (vor Ort) und sind Gesicht für Eltern, Kommune und Kirchengemeinde. Sie sind es, die Beschlüsse und Ideale unseres Verbandes leben. Als KjG Diözesanebene möchten wir unsere Leiter\*innen in den Fokus rücken. Wir verstehen uns als Plattform für Austausch, Wertschätzung und Fortbildung. Zum Ausdruck bringen wir es mit dem Leiter\*innenwochenende.

Weitere Begründungen:

- Wir erreichen nur einen Bruchteil unserer Leiter\*innen. Als Diözesanebene haben wir

Kontakt zu stimmberechtigten Personen auf der Diözesanversammlung. Zusätzlich zu Personen in Gremien

und Kontaktpfarrjugendleitungen über die Kontakt- koordinationen (Kokos). Ein blinder Fleck bleibt: Leiter\*innen.

- Ein Schwerpunkt auf Diözesanebene ist Kontaktarbeit. Im Austausch mit den Gemeinden merken wir, dass wir nicht die passenden Formate für Leiter\*innen haben. In der Koko Süd haben wir beispielsweise viele große Gemeinden, die wir mit den bisherigen Formaten nicht erreichen. Wir möchten dieses Format ausprobieren.

- Wir möchten nicht nur Forderungen und Informationen an Leiter\*innen richten. Unsere Kanäle sind hier einseitig geprägt, weil wenige Nachrichten von Leiter\*innen an uns kommen. Wir möchten eine Plattform ausprobieren, in der die Kanäle beidseitig funktionieren und wir uns austauschen können. Am liebsten bei Lagerfeuerstimmung.

- Wir haben in der Corona-Pandemie einmal mehr gemerkt, dass die Leiter\*innen vor Ort gefordert waren. Sie waren es, die im Gespräch mit Eltern, Kindern, der Kirchengemeinde und anderen Leiter\*innen die Regeln umsetzen und rechtfertigen mussten. Als Diözesanebene haben wir gemerkt, wie wichtig der direkte Draht zu Leiter\*innen war.

- Eine Form der Wertschätzung von Leiter\*innen.

- Unsere Dekanate und Gemeinden sind unterschiedlich stark aufgestellt. Der Großteil unserer Dekanate oder Gemeinden können Austausch, Fortbildung oder Wertschätzung nicht selbst stemmen. Als Diözesanebene können wir eine Plattform für Leiter\*innen bieten, in der sie sich austauschen können, weiterbilden können und einfach Spaß haben können. Einfach mal wieder „Teili“ sein. Mögliche Formen können Workshops und Space X sein.

- Als KjG legen wir großen Fokus auf Bildung: Bildungskonzeption, KjG Kurspaket als Einstieg für Leiter\*innen, AK Bildung, Kursknacker und weitere Kurse. Viele Leiter\*innen vor Ort erleben das KjG Kurspaket und danach sinkt der Bezug zu uns. Wir möchten eine Plattform bieten, in der wir fortbilden und das auch gerne zu KjG spezifischen Anliegen (Beteiligung junger Menschen, LGBTIQ, Kinderarmut etc.)

Hinweis mit Stand 04.03.2022:

Der Veranstaltungsort wird aktuell gesucht. Er soll möglichst viel Infrastruktur bieten, sodass geringer Auf- und Abbau entsteht.